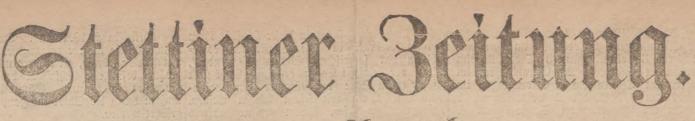
Meigen: die Petitzeile ober deren Raum im Morgenblatt 15 Bf., im Abendblatt und Reflamen 30 Pf.



Morgen-Alusgabe.

baierifden Bevollmächtigten Grafen v. Lerchenfelb- haben. Röfering abgehaltenen Plenarfigung bes Bunbesraths wurde bem Entwurf einer Berordnung betreffend die Erhebung eines Zollzuschlags für ertheilt nud der zollfreie Einlaß der von der Welts der Reichsregierung wegen des Zollfriegs vorstellig beschäftigt, herrscht in diesen Wochen ein gang be-

beamten aus Dresben in einem Orte ber fachfischen Schweiz ermittelt und berhaftet worden. Plack- Ztg." wollen die feeftädtischen Haubelskammer-Podgoroft wurde, wie erinnerlich, von Berlin aus vorstände eine Andienz bei dem Reichskanzler ftectbrieflich verfolgt. In der fachfichen Schweis wegen des ruffifchen Zollfrieges erwirfen. Commerfrischler aufgehalten. Bor seiner Flucht Kaisers Franz Josef vereinigten sich auch diesmal Pangerfahrzeng "Hilbebrand", welches nahezu aus Berlin hatte er sich durch Abrasiren bes bereits am gestrigen Geburtstagsvorabend die fertig ist und in nächster Zeit mit ben Probe-Bartes untenntlich ju machen versucht.

Der Raifer bie Vorträge bes Chefs bes Militar-Kabinets, General ber Insanterie von Hahnke reichisch ungarischen Botschafters von Szögneni ber beiden Panzersahrzenge "S" und "T" macht nud des Hofmarschalls Grafen Bickler. Heute Marich, sowie ber Mitglieder seiner Botschaft mit gute Fortschritte. "S" ist im Leußeren sertig marich, sowie ber Mitglieder seiner Botschaft mit gute Fortschritte. "B" ist im Leußeren sertig Bornittag unternahm Se. Majestät mit bem bem Botschaftsrath-Geschäftsträger Dr. von Schiefl einen Spazierritt in die Umgebung von Potsbam. des Festmahles erhob sich ber Botschafter zu einem fertig Deute Nachmittag findet aus Anlag des Geburts Trinffpruch auf den deutschen Kaiser, dem der Bremen, 17. August. Die stohen Dersteine Ge. Majestät des Kaisers Franz Josef ein Borsitzende Stellvertreter des Bereins, Ober übersandte ein an Bord der "Hohentages Gr. Majeftat bes Raifers Frang Josef ein

Galabiner statt. ** Dem deutschen Unfallversicherungsgesetze ift anch eine Anzahl ausländischer Gifenbahngefellschaften unterworfen, welche auf Grund bestehenber Claatsverträge ben Betrieb von innerhalb bes mittelnden Cisendahnstrecken pachtweise übernommen hat. In einer Beschwerde, welche gegen eine
men hat. In einer Beschwerde, welche gegen eine
sich Gesellschaft beim Keichs-Berzicherungsamt
nach der In einer Beschwerde, welche gegen eine
auf den Botschafter-Chrenpräsidenten von Söghenn
sichge Gesellschaft beim Keichs-Berzicherungsamt
nach der Gesellschaft beim Keichs-Berzicherungsamt
nach der Gesellschafter der werden und keiche Augenblich in der Gesellschafter
nach der Gesellschafter der gegen eine
nach der Gesellschafter der werden und keiche Keiche gegen eine
nach auf den Botschafter Gereingscheiten
daß zwei ans Frankreich in die hinterindischen und keiche Keiche Gegen und auf den Beschen, der des gegen eine
nach auf den Botschafter Gereingscheiten
daß wei ans Frankreich in die Gehon bestärte und keichen Umfager Gereingscheiten
daß zwei ans Frankreich in die hinterindischen
nach auf den Botschafter
nach der Gesellschafter der geselle und eine Gehon in der Gesellen und eine Gehon in der Gesellen und eine Gesellen und eine Gehon einer und gesellen
mit außeringen Schen der Gesellen und einer Gesellen und einem Gesellen und gesellen und das zwei ans Frankreich in die Gesellen und das zwei ans Frankreich in die geschen in das die der Gesellen und einem Gesellen und ge

interessenten schon des öfteren die Einführung eines bie Bürgermeistereien des Kreises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die revolutionärschien Alchgesetzes besürwortet worden ist. Dem Der-Konsistere und sonntag traf dort der Wirkl. Die revolutionärschien Alchgesetzes besürwortet worden ist. Dem Der-Konsistere und Solie Bürgermeistereien des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die revolutionärschien die Bürgermeistereien des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die revolutionärschien die Bürgermeistereien des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die revolutionärschien die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Roufischen des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Roufischen des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkl. Die Bürgermeisterein des Areises ein Ansschreiben, Mainan ab. Am Sonntag traf dort der Wirkland der Wir Reichstage war schon im Jahre 1881 von der Reichstage war schon werdelegt war schon werden Parificial der Berline in Chief Pa gedehnt haben wollte, in welchen Flüssigkeiten zum son ber Neichstag verwarf jedoch ben Entwurf, weil er von der Nungbur des herrn Locken Butter bei Landwirthschaftlichen Zus Maj. der König von Rumänien, der auf der Keise Boltaire versammelten Wähler wer Konig von Rumänien, der auf der Kolies Boltaire versammelten Wähler den Entwurf, weil er von der Annahme auszing, stände und Aussichten in unserem Kreise in dem nach Ragast begriffen war, J. königl. Hand einer Lohnerhöhung von 10 Prosent Bestürfen der Lieben auch Ragast begriffen war, J. königl. Hand und Ra ber Frage. Die prenkische Regierung hat dem meihen bezw. Kirchweihmusik da, wo solches bies selbe erhalten. Derselbe, theologisch positiv und Rumbersand, gegen den Rath des gegen den R hebung auf diesem Gebiete veraustaltet. Nachdem bei Kormalaichungskommission zur Abgabe eines bei Normalaichungskommission zur Abgabe eines bei Normalaichungskommission zur Abgabe eines bei uns bestimmertet werden sollte, bezw. bereits Kirchenrath. Gutachtens veranlagt worben war, unterliegt die befürwortet ift, auch im taufenben Jahre ge-Ansarbeitung des entsprechenden Entwurfs nun ftatten." vierbei zwei Wege offen, um zum Ziele zu gestangerichen Gerzierplatz vom Schlage tödlich getroffene ftellung, welche die drei fleschlichen Sies zu thun, so schlossen der und generalen bei der beit fleschlichen Sies zu thun, so schlossen der und gerzierplatz vom Schlage tödlich getroffene ftellung, welche die drei fleschlichen Sies zu thun, so schlossen der gerzierplatz vom Schlage tödlich und militärische Kordons abgeschlossen der gerzierplatz vom Schlage tödlich und militärische Kordons abgeschlossen der gerzierplatz vom Schlage tödlich und militärische Kordons abgeschlossen der gerzierplatz vom Schlage tödlich und militärische Kordons abgeschlossen der gerzierplatz vom Schlage kontons abgeschlossen der gerzie mehr ben zuständigen Reichsinftanzen. Man hat bierbei zwei Wege offen, um zum Ziele zu gelangen, die private verantwortliche Inhaltsbezeiche Grerzierptas vom Sunage werden fteilung, weiche der Graft Graft v. Klinkowstroem stand erst seit werden in Defterreich, sondern in Desterreich, so unch für den ersteren Weg mehrere Gründe anschlichen Lassen, der den 25. September 1843 geschlichen Lassen, der der der Dergeschen zur Erzbiszese Salzben letzteren zu beschen zu beschen der Beschen von
ber Zuverlässisseit, damit anch den Klagen der
Basilier au errichtete 14. Ulanen-Regiment, in
det gelige Aichungsmethode bet den Schankzessein in
der erwähnten Denkiching Achten der Gebon im März 1869 BremierlieuteBer anzen fatholischen Belt einnehmen. Diese ist, nud fasten den Beschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen den Beschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen den Beschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen den Beschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der diesen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Gezbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Erzbiszese Salztrot aller diesen zur Geginger der Geschen zur Geginger der Geschen zur Geginger der Gesc auchung, wie bei ben Weinfassern. Obwohl sich wentgen worgen un bei Opisc der in Best einnehmen. Diese ist, und fasten ben Beschluß, berartige Wahl- Ausbildung der englischen Freiwilligentorps läßt, auch für ben ersteren Weg mehrere Gründe au- Brigade. Er war am 25. September 1843 ge- ber ganzen fatholischen Freiwilligentorps läßt, auch ersteren Weg mehrere Gründe au- Brigade. Er war am 25. September 1843 ge- ber ganzen zu Erzbiözese Salz- rekamen zu krandmarken."

Berkin, 18. August. Der "Reichs» ten Ausunhmen werden mit größtem Dank von vervächtigen Erfankt und 7 Persiger" schreibt: In der am Donnerstag, den wielfach Berollmächtigten Grafen ber Grenze gepachtet such der Grenze gepachtet ger Grenze gepachtet ger

"Mago. Ztg."

"Die Borftanbe ber Sanbelstammern aus

giefigen öfterreichisch = ungarischen Bereine im Kaifer-König Franz Josef folgen ließ. Begeisterte zollern" bereits am 9. August vor helgoland aus-Boch und Eisen-Ruse folgten beiben Toaften und geführtes handschreiben an den Konsul h. h. mit gleicher Begeisterung wurde auch ber Trintfpruch auf die Kaiferin : Königin Elijabeth aufge- habe vernommen, daß Gie mit Ihrer Gemahlin nachtestunde verließ ber Botschafter-Chrenpräfibent geneigter Wilhelm, J. R.

Preisen aus Rugland zu becken. — Die von bem Rolo, Gouvernement Ralisch, in ber Zeit vom 25. Bum Bollfrieg mit Rugland melbet bie fifchen Grenze, ift fein einziger choleraverdachtiger Fall vorgefommen.

Riel, 15. August. Auf ber faiferlichen Berft, ben Seestädten find in Berlin anwesend, um bei welche in diesem Sommer über 5000 Arbeiter Ein Kongreß der neuen Mittelstands-Barteien fei von den unerwarteten Folgen des Zollfrieges "Meteor", vor der "Schwalbe" ber Aviso "Blitz", welcher in ber Abruftung begriffen ift und Freitag leute entwaffnet wurden. Bur Feier des hentigen Geburtstages des gestellt find. Ferner find noch zu nennen bas Geftern Bormittag borte Se. Majestät Rrziwanetschen Restaurant zu einem gemeinsamen welcher ebenfalls im Trodendock liegt, wird einer Teftbanfett, das durch die Theilnahme des öfters gründlichen Reparatur unterworfen. — Der Bau reichisch = ungarischen Botschafters von Szögweni- ber beiben Panzerfahrzenge "S" und "T" macht

> Bremen, 17. August. Bie ichon erwähnt, Ingenieur Mandl, einen Trinffpruch auf ben goldenen Ehrenmedaille ein an Bord ber "Dobengeführtes Sanofdreiben au ben Konsul S. S. Meier. Daffetbe hat jolgenden Wortlaut: "Ich

— Der gestern in Königsberg auf dem merksamseit auf die merkwirdige Ausvahme" er und seine Freunde sich jedoch entschieden weiger- von Belagerungszustand. Die Wege sind durch jetige Lichungsmethode bet den Schantgefäßen in das neu errichtete 14. Manen-viegiment, ift ber Wahlfampf piviffien Senichtete 14. Manen-viegiment, in das

Munayme von Inferalen Roblingelt 10 und Rirdwlat 3.

Agenturen in Deutschland: In allen grösseren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Voglet G. L. Daube, Invalidendank. Berlin Bernh. Arndt, Max Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens. In Berlin, Hamburg a. Frankfurt a. M. Heinr. Eisler. Kopenhagen Aug. J. Wolff & Co.

Sonnabend, 19. August 1893.

Pandwirthschastsminister für die Einsuhr gestatte- Inli bis 14. August 42 Bersonen unter chosera in der dicht an der Grenze liegenden rus- geordnete, der Maire des 9. Arrondissements

Umfterdam, 16. Anguft. Bei bem bente

am 24. September in Mainz abgehalten diftereichischen Bahnen zur Annahme ähnlicher Kreuzer "Cormoran", welcher Probesahrten machen greß und gelangt zu solgendem Ergebniß: Alles ihm zu: "Das haben wir dem Kriege zu versenen. Der frühere Bastor Harber aus Weißenste zu bestimmschen Banzerschiff "Oeutschland", des Getreide zu bestimmen, wie sie die russischen Bahnen im Begentheil der Kongreß der Bonapartischen Wir wären im Begentheil der Kongreß ihr zussichen Bahnen im Berkehr nach Destreich zu haben, worüber wir unterzogen sind; wie verlautet, erwiesen, so daß die gegen ihn erhobene Antlage nicht aufrecht erhalten werden kann.

Blatt, "fiehen im innigkten Susammenhange mit der andern Seite der Brilde liegen die Schulsten bei dei in ihrer Blindheit zu Mitschuldigen des Ansteller entkänschen gerichtet, worin er nicht aufrecht erhalten werden kann.

Blatt, "fiehen im innigkten Susammenhange mit der andern Seite der Brilde liegen die Schulsten bei dei in ihrer Blindheitz zu Mitschuldigen des Anstellen gerichtet, worin er nicht aufrecht erhalten werden kann.

Blatt, "fiehen im innigkten Susammenhange mit der andern Seite der Brilde liegen die Schulsten der Andelsvertragsverschen der in ihrer Blindheitz zu Mitschuldigen des Anstellen Bunklen der der in ihrer Blindheitz zu Mitschuldigen des Anstellen Bunklen der der in ihrer Blindheitz zu Mitschuldigen des Anstellen Bunklen des die wesenklichen machten entkänsche der Gestellen der Antellen Bunklen der Gestellen Bunklen Bunkl Lenchten des deutschen Parlaments und die Stügen Barlaments und die Stügen gerachten des Staates", ist nunmehr von einem Kriminals beamten aus Dresden in einem Orte der Schulischen dazu verleiten lassen Wird. Aber der Derfecten wird, welche Schuldischen ihn dazu Gresden in einem Orte der Schulischen ihn dazu Gresden in einem Orte der Schulischen Ungarn sich dazu verleiten lassen wird."

Nach einer Lübecker Meldung der "Franki. inneren Basiu befindet sich der Aviso "Komet", welche Einheit und Gleichgewicht im Budget zu erhalten weiß und deine Ferner die neuen Schiffe "Kaiferin Angusta" und gewählt, welche die Billigkeit selber ist: "Für deiner Dahmet zu sernen Zukunft "Kondor", welche beide nach Beendigung der gleiche Arbeit gleichen Lohn." Allerdings muß sie Lasten der Grundstener zu erseichtern 3. Die Probesahrten vor einigen Wochen außer Dienst werben, und das ist vielleicht nicht so Erhaltung des konsessioner zu erleichtern 3. Die Regel ift gerecht und wird fich einburgern. Benn Geift ber Milbe und Berfohnung, ber baffelbe bie Arbeiter, ftatt ihre Rraft mit fogialen Chi- biftirt hat, und ber unbebingten Gewiffenefreiheit, maren zu vergeuben, fich bie praftische Brufung fowie bie gleichberechtigte Bulaffung aller Staatsvon einigen berartigen Problemen angelegen fein bürger zu ben öffentlichen Aemtern. 4. Pflege ließen, und wenn fie ein wirffames Mittel fanden, bes fozialen Friedens burch Arbeitergefete, welche um die Frau ihrer Menschenwurde und ihrem auf Pringipien bes Genoffenschafts, Schiedege-Bernfe wiederzugeben, welcher lettere barin bes richts und Berficherungewefens gegründet find. steht, die Hilterin des Gatten-Beims und die Er- 5. Schutz ber hartgeprüften Landwirthschaft ver-Gringtag umernagen St. Imgehren und der Joen Vorgenstellen Landwirthschaft von Moltke eine besondere Weihe enthielt. Gleich bei Beginn ist etwa bis zur Wasserlinie in der Beplankung mehr würden sie für den menichtlichen Fart Greich bei Beginn ist etwa bis zur Wasserlinie in der Beplankung mehr würden sie für den menichtlichen Fart Greich Geich bei Beginn ist etwa bis zur Wasserlinie in der Beplankung mehr würden sie für den menichtlichen Fart Greich Geich bei Beginn ist etwa bis zur schritt thun, als wenn sie trgend einem Sohlfopf Unglick sowohl burch Erweiterung ber ben landfolgen, ber sie gegen Windmühlenflügel kampfen lichen Spubikaten gewährten Besugniffe, als burch

Baris, 15. August. Die bei ber Blofate der siamesischen Küste verwendet gewesenen Ka- Privatmelbungen aus Aigues-Mortes sind die nonenboote "Baionette" und "Aspic" bleiben vor- Ruhestörungen daselbst badurch veranlaßt worden, läufig armirt und ber Flottenabtheilung von bag bie italienischen Arbeiter gegen einen äußerft wommen, worang dann der Borjugende des Lingar- am 19. d. 2018. die Gendarmerie Wat Godinchina zugetheilt. Es war schon befannt, geringen Lohn arbeiteten. Die Gendarmerie wat Bereins, königlicher Rath Dr. Horvath den Toast seiern werden und freue Mich, Ihnen zu diesem bas zwei and Frankreich in die hinterintischen.

bie sür die Bersicherung diese Personals zu weichen Beitre Aus Geschnen seien. Das ber Festwersammlung nach seinen Bestrecken ein Dusterzießen ein Bestrecken ber Festwersammlung nach seinen Bestrecken der Festwersammlung nach seinen Bestrec legung derjenigen Lohn- und Gehaltsbeträge zu Ehrenmitglied des Ungar-Vereins anwesende Hose Ehrenmitglied des Ungar-Vereins anwesende Hose erfennung lasse Konslissen Andere Angehen. In der Mitter- Personals auf ienen Strecken entfalle. om der vom deutichen Gastwirthsberbande einigen zur Finanzministerkonjerenz in Franksung.

a. M. erschienenen höheren Beannten unterbreiteten Deutschieft war auch der Wunsch auch der Beschieft wie gestern der der Verleichten der Verleicht

Berrn Lodrob verlangte, feine Bunbe ober Grubenarbeiter, Die nichtstreifenden Arbeiter jum Der Tod des Bifchofs Zwerger lenkt die Auf wenigstens die dafür zengenden Kleider zu zeigen, Gintritt in den Streit zu zwingen, in einer Art

Gine Zeitungsnotiz theilte mit, daß der 3. Navauerte-Origave und iam unter Demping underen Der in das einmal vom Erzbischof Berrh, der als Rallicer auftritt, sehr heitig fällig zu Tage. Der Manöversommandant, Gestimmunisifter das Bleichröber'sche Haus in der in dieser Stellung im folgenden Jahre in das einmal vom Kusertommandant, Gestimmunisister das Bleichröber'sche Haus in der in dieser Stellung im folgenden Pariment wird. Der verstorhene autkraumt Alle Lake bieft fallig zu Tage. Der Manöversommandant, Gestimmunisister das Bleichröber'sche Haus in der in dieser Stellung im folgenden Berrh, der verstorhene autkraumt Alle Lake bieft fallig zu Tage. — Wie von der enspigen Genigen Bergierung erlaigen Gerigen Bergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung gum Major unter Stellung à la suite für deihe den Einfligt den Erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung gum Major unter Stellung à la suite für deihe den erlieft geben der Einfligt den Gergierung erlaigen Bergierung erlaigen Bergierung gum Major unter Stellung à la suite für deihe den erlieft geben der Einfligt den Gergierung erlaigen Bergierung gum Major unter Stellung à la suite für der eine Mehren Umfallen der Stellung auch der Stellung der Erlaigen Gergierung gum Major unter Stellung à la suite für der eine Bergierung gum Major unter Stellung à la suite für der eine Mehren Umfallen der Erlaigen der Einfligt den Gergierung gum Major unter Stellung als auch der Einfligten Gerfichen über einfligen Stellung auch der Erlaigen der eine Aufglein Erlaigen der eine Aufglein Erlaigen der eine Aufglein Erlaigen der eine Aufglein der erlaigen der eine Aufglein der erlaigen der eine Aufglein der eine Aufglein der eine Aufglein der eine Aufglein der erlaigen der eine Aufglein der eine Aufgleichen der eine Mehren der Aufgleichen der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Aufgleichen der eine Aufgleichen der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Mehren der eine Aufgleichen der eine Aufgle ver noch der Zustimmung des Landlages. | ernannt und war auf otelem Hopen nagezu seinen Deitweise einen dritten Georges Berrh antwortete darauf mit Mauer wegen Berschießens ihrer Patronen anßer Aftion Die von der russischen Grenze geschlieben Grenze geschliebe

Brody, 18. August. Wegen Auftretens ber von Rlot. Wahricheinlich wird ber bisherige Ab-

Abend hier abgehaltenen fozialiftischen Weeting poleonstage wieder einmal ein Lebenszeichen von wurde ein Antrag angenommen, in welchem die fich. Da es fich um ein Banfett in Caint Haltung mehrerer Deputirten während ber De- Mande, am Saume bes Geholzes von Bincennes, batten ilber bie Wahlreform getabelt wirb. Dlan handelte, fo fonnten für bie Geier noch etliche verinderegierung wegen voo Jountings verfied in die geler noch entide werden. Daron beschieft wird aus Obesia bes nicht weniger als zehn Kriegsschiffe, welche im van Rozenburg zu übergeben. Eine große Menschen werden. Den "Daily News" wird aus Obesia bes nicht weniger als zehn Kriegsschiffe, welche im van Rozenburg zu übergeben. Eine große Menschen werden. Im Krankenhanse Moabit ist wieder eine Tichtet, der Zollfrieg habe Mischelligkeit zwischen Denstirten an. Als die Polizei die Menge zers zen Diktor, auf welche die eine Generalen Denstirten und der Finanzen der Verlas die Menge zers zen Biktor, auf welche die ebenso betannte Dankschiedet warden und der Finanzen der Verlas die Ministern des Lengern und der Finanzen der Verlas die Ministern des Lengern und der Finanzen der Verlas die Angele der Verlas die Verlas die Verlas der Verlas der Verlas die Verlas der Verl gerichtet worden und es befinden sich daselbst werde ein Kreuzer "Schwalbe", der vor seiner Außerdienst beworfen. Den einflußreicher Seite werde ein Kreuzer "Schwalbe", der vor seiner Außerdienst beworfen. Den einflußreicher Seite werde ein Kreuzer "Schwalbe", der vor seiner Außerdienst beworfen. wedere verdächtige Kranke zur ärztlichen Be Druck ausgeübt, die Verhandlungen fellung noch Torpedoschießübungen vornehmen Hills, sie Verhandlungen fellung noch Torpedoschießübungen vornehmen General vornehmen der Kanton vornehmen General vornehmen der Kanton vornehmen d seine die die der Geite des Lagischen Geinen Gerichten und die Gestellen Geinen Gerichten und die Gestellen Gestelle

Bie richtig ift besonders auch diefer Berabsehung der Gerichtstoften und ber Einschränfung der Haftpflicht unter den Lebenden.

Baris, 18. August. Rad hier vorliegenden

es bedürfe zu einer Nichtung der Bierfässer und gener Wichen bei Rebe sein kann ben Unter dicht das der Beingen wire, daß von einem Nothstande jeden Großkerzogin einen Kreise in dem nach Ragast begrissen das genöhren das einen Abgeordneten zu ersuhren. In Wase gebesser, daß von einem Nothstande jeden Großkerzogin einen Kreise im Lokale seinen Kreise in dem Abstreißen wieder aufgenommen. In Wase gebesser, daß von einem Nothstande jeden Großkerzogin einen kurzen Besuch auf Massen Witzen Washerzogin einen Kreise in dem Abstreißen wieder aufgenommen. In Wase gewähren Großkerzogin einen kurzen Besuch das die gewähren Witzen Washerzogin einen kurzen Besuch das zweiten Washerzogin einen Kreise in dem Abstreißen wieder ausgenommen. In Wase zweiten Bahlkreises im Lokale seinen Kreise in dem Abstreißen wieder ausgenommen. In Passen Besuch auf Wasen Witzen Washerzogin einen kurzen Besuch erführen, daß ein Attentat auf dem Abstreißer und Kreise in dem Abstreißer und Kreise in Vollen wieder ausgenommen. In Wasen Witzen Washerzogin einen kurzen Besuch erführen, daß ein Attentat auf dem Abstreißer und Kreise in Vollen Wicker ausgenommen. In Wasen Witzen Washer Gesuch erführen, daß ein Attentat auf dem Abstreißer und Kreise in Vollen Wicker ausgenommen. In Abstreißer und Kreise in Vollen Wicker ausgenommen. In Abstreißer und Kreise in Vollen Besuch erführen, daß ein Attentat auf dem Abstreißer ausgenommen. In Abstreißer und Kreise in Vollen Besuch erführen. Die Kreise in Vollen Besuch erführen der Abstreißer und Kreise in Vollen Besuch erführen. Die Kreise ausgenommen. Die Kreise war. Beide Theile, Brauer sowohl wie Gast- sithenigen Begelnng unseres vorgedachten Ausschaft um feine Pensionis trage. sich der Thatsacke zu vergemissen Aus bie Abhaltung wie bie Abhaltung wie bie Abhaltung bei wirthe, wünschen eine reichsgesetzliche Regelung frand nehmend, die Abhaltung dreitägiger Kirch- rung auf 23. Oftober eingekommen und hat die Brinzip erffärten die repolutionärsasialistischen keiter von Productionalistischen keiter

bie englischen Freiwilligenorganisationen die Brobe Gouvernement Tschernigow 2 Erfrankungen, im auf ber ersten Seite der Nummer den traditio- fängnisses in Brand. Sämmtliche Gefangene Ruhig auf ihre Feldtüchtigkeit noch recht mangelhaft be- Tergebiet am 11. August 2 Erfrankungen, 1 wellen Onkel Sam mit seinen langen Beinen, mußten durch die Stadt ins Hauptgefänguiß überauf ihre Veibruchtigsgeit noch reigen und feinen grauen haben. Erwägt man nun, daß in neuerer Todesfall, im Gouvernement Tambow am 6. Zugesteit und II. Angust Verneuben. Erwägt man nun, daß in neuerer Todesfall, im Gouvernement Tambow am 6. Zugesteit und II. Angust Verneuben. Propen gram sind, die erm ar ft. (Bormittagsbericht.) Rüberd feinem Bart à la Jongke; er sitzt melancholisch Wohzucker 1. Produkt Basis 88 pCt. Reubennent auf einem Stein und betrachtet betrübt die zuschen Schwindler, der Mangen, 11 Lobesfall, im Gouvernement auf einem Stein und betrachtet betrübt die zuschwindler, der mar ft. (Bormittagsbericht.) Rüberd der mar ft. (Borwittagsbericht.) Rüberd der mar ft. Arbeit ift. In England bestehen biese Forma- Tislis vom 8. bis 11. August 6 Erfrankungen, Du fie. Wie behagt Dir bas?" tionen nun schon lange, und boch rechnet man 1 Todesfall, im Gouvernement Chartow vom 6. fie in den Armeefreisen nicht für voll. Wenn die bis 11. August 24 Erfrankungen, 15 Tobesfälle. parlamentarischen und parteipolitischen Gegner bes .Moloch" nicht so fanatisch verblendet wären, sie anerkannt tuchtigen Truppenführers wie Sir Stunden sind an der Cholera in Braila 9 Perso- Rummelsburg i. P. find zu Amtsrichtern in Postbediensteien, der damals 9 Monate in Unter- (Telegramm ber hamburger Firma Peimann, Evelyn Wood wohl mancherlei lernen.

Schweden und Norwegen.

Chriftiania, 18. August. 3m oberen Stjor- Personen erfranft und 2 gestorben. dal, im Amte Drontheim, fand vorgestern ein größerer Erbrutich statt; ein Sauserplatz mit zwei Bufarest brei heftige Erbstoße verspilrt. Schennen verschwand mit der ganzen Biehbefatzung in die Tiefe, sodann stürzten noch von drei Bauernhöfen gegen 30 Heftar Land ab und verstopften die Graaelv in einer Länge von 1500 Metern. Weitere Abrutschungen werden erwartet.

Rugland.

land, vom 10. b. M., fowie bas im Anschluß stellung. Der Tuchmarkt und bie Magazine find hieran feitens bes taiferlichen Senats für Finn- wieder eröffnet. fetzung folgenbermaßen:

Ueberfegung. Seinter faiferlichen Majeftat Allergnabigfte Rundmachung, betreffend Erhebung besonders erhöhter Bollabgaben für Waaren, welche aus bem beutschen Tafilett eingetroffen. Reich nach Finnland eingeführt werden.

Gegeben zu helfingfors am 10. August 1893. Wir Alexander ber Dritte, von Gottes meinung erforberlich finb.

Nachachtung.

Helfingfors, am 10. August 1893. verordneter Senat für Finnland.

besonders erhöhter Zollabgaben für Waaren, welche Bis jett scheint Cleveland in dieser Sinsicht Gluck fich die hiefige Presse, sowohl die italienische als aus bem beutschen Reich nach Finnland eingeführt gehabt zu haben, benn auch feinegegenwärtigen Ferien Die französische, in ben letzten Monaten viel be 1893.

Sein Senat für Finnland.

An die Ober-Zollbehörde

Allergnädigste Kundmachung vom heutigen Tage gebeutet, eine seltene Fertigkeit im Angelfischen Avenue Beaulieu eröffnete er eine großartige bestimmt hat, daß auf bentsche Waaren, welche und biefer Umftand hat nicht zum wenigsten zu Klinik, wo bald reiche und vornehme Kranke ins Großfürsteuthum Finnland eingeführt werben, ber großen Popularität, welche Cleveland beim — Dr. Mataro ließ sich nämlich seine Lympho bie im Zolltarit für Finnland angegebenen Zoll- Bolke genießt, beigetragen. Das Fischen ist eine sehr anständig bezahlen — in Menge zusammen- sabe um fünzig Prozent erhöht werden sollen, der populärsten Unterhaltungsformen in den Ber- strömten; die Erfindung wurde in der Presse beund Seine faiferliche Majestät zugleich bem faifer- einigten Staaten, und bei ber Bobenbeschaffenheit sprochen, gepriefen, und zulest glaubte man fest lichen Senat besohlen hat, unverzüglich biejenigen bes Landes, ber großen Bahl tiefer Baien, ben baran, bag Mataro glücklicher gewesen sei als funden, zu verordnen,

treten foll, jedoch mit ber Maßgabe, bag temning bafür, bag er in biefer Beziehung auch Theilen Italiens und Frankreichs tamen Leibende Die vor dem ebengenannten Tage in einem finden Zolltarif, ohne Zollerhöhung verzollt werden

daß die in Rede stehende Erhöhung auch für bie Ginfuhrabgabe auf Tabat berechnet werben foll; sowie

baß Sie unverzüglich sämmtliche Zollstellen im Lande wegen Befolgung ber vorstehenden Berordnung telegraphisch zu verständigen haben. Belfingfors, am 10. August 1893.

In Geiner faiferlichen Majeftat Dobem Ramen.

Borliebe in möglichst zahlreichem Kreise. Endlich kungen, 51 Todesfälle, im Gouvernement Mohis nischen Opposition findet in bieser Sinsicht ihren

Rumänien.

nen erfrankt und 2 geftorben, in Gulina 10 Rummelsburg ernannt. Bersonen erfrankt und 3 gestorben, in Galat 10 Personen erfrankt und 7 gestorben, in Fetesci 5 mann in Anklam, sowie bem Gerichtsschreiber

heute früh 4 Uhr 30 Minuten wurden in

Alfien.

Bomban, 18. August. (Melbung bes "Reuterschen Bureaus".) Um neuerlichen Zusammenstößen ber Muhamedaner und hindus vorzubeugen, wurde eine Kanone bei ber Juma-Moschee aufgestellt. Während ber Gebete ber Dluhame-Die landesherrliche Berordnung, betreffend daner nahm ein General = Lieutenant mit einem Bahrend Dig Therefita Sterson u. A. sich als bie Erhöhung ber finnischen Zölle gegen Deutsch- ftarfen Eruppenaufgebot bor ber Moschee Auf-

> Bangkot, 18. Angust. Das englische Ra-See gegangen.

Alfrifa.

Amerifa.

Mewhort, 8. August. Mit großer Span-Gnaben Raifer und Gelbstherricher aller Reugen, nung erwartet man bie Botschaft bes Brufibenten Bar von Polen, Groffürst von Finnland 2c. 2c. 2c. Cleveland, und wenn einige Beffimiften an ein thun kund : Rachdem im Kaiserreich entsprecheute verspätetes Erscheinen ber Botschaft glauben, Bestimmungen erlaffen worden betreffend befonders welche jedenfalls schon in ihrem gangen Texte bilrfte es für manche Eltern von Interesse fein, erhöhte Zollabgaben für Waaren, welche aus befannt ift, wenn Gie biefe Zeilen erhalten haben, einiges aus bem Programm bes Braunschweiger Deutschland eingeführt werben, haben Bir auf so geschieht es beshalb, weil Cleveland sich gegen- Badagogiums, staatlich tonzessionirte höhere Privat-biesbezüglichen unterthänigsten Borschlag für gut wärtig nicht in Washington, sondern auf seinem schule mit Internat (Bammelsburgerstraße 10) du befunden, in Gnaben zu bestimmen, bag auf Landhaus an ben Ufern ber "Buggards bah" im erfahren. Die Schule bereitet in ihren unteren bentiche Baaren, welche ins Großfürstenthum Staate Massachusetts ber Rebaktion bes beben- Abtheilungen für praktische Bernje und ben Finnland eingeführt werben, die im Zolltarif für tungsvollen Dokumentes widmet. Da Cleveland Subalterndienst (Poft 2c.), in den höheren 216-Finnland angegebenen Zollsätze um fünfzig Bro- nun auf diesem Sommersitz seine Zeit zwischen theilungen für alle Schulexamina bis einschließlich zent erhöht werben sollen, indem Wir zugleich Un- ber Politik und dem Angeln theilt, und die zum Maturum, sowie in besonderen Kursen für fern Senat für Finnland beauftragen, unverzug- Leibenschaft bes Brafibenten ber Bereinigten Das Einjährig. Freiwilligen - Examen lich biejenigen Berordnungen auszusertigen, welche Staaten für die Angelfischerei notorisch ift, so be- vor. Nach dem Prospekt legt die Schulleitung gur Ausführung biefer Unferer gnädigen Billens haupten politische Bigblätter, Cleveland wurde auch großes Gewicht auf die forperliche Pflege feine Botschaft gerne an ben Ragel hängen, wenn und Ausbildung ber Böglinge. Die Anstalt be-Dieses Allen, Die es angeht, zur unterthänigften mur einige Fische ber "Buggards bah" an seiner findet sich in einem eigenen Sause mit zugehörigem Angel hängen blieben.

Lant Seiner kaiferlichen Majeskät Eigenen Be gabe gemacht zu haben, die Stellung bes Präfi- Dieselbe kann nach unseren Informationen bestens schlusses und in Seinem Sohen Ramen Sein benten ber nordamerifanischen Republik zu einer empjohlen werben. verträglicheren zu gestalten, ben ersten Beamten bes Landes, ift die Beliebtheit des Angelfischens der wunderthuenden Lympe, bleibe bahingestellt -Element entriffen hat, als ber Präfibent felbit.

Frank, baß er in seinem ganzen Leben feinem ganzen Leben faite, wie des Darchfeiter in bag in das in die gewoschen Bartei bei Dresben, 17. August, + 0,50 Meter. — Ober bei Dresben, 18. August, + 0,50 Meter. — Ober bei Dresben, 18. August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreigen lob 16,75, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreigen lob 16,75, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 15,50, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 15,50, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 15,50, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 15,50, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 17,75, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 17,75, per August, + 0,50 Meter. — Ober het weigen mehreiger lob 17,75, per August, +

Stettiner Nachrichten.

- Dem Ersten Gerichtsschreiber Reich = freigelassen werben mußte. Sefretar Rerbs in Stolp ift ber Charafter als Kangleirath verliehen.

ben. Rachbem wir im Laufe bes Sommers Monat Juli 1893 3302 Unfälle an Mixed numbers warrants 42 Sh. 5 d. Rünftler und Rünftlerinnen jeden Genres bortfelbst gemelvet, nämlich : fennen gelernt haben, find es diesmal zwei Damen, Mig Theresita Sterson im Berein mit Dig Rlotilbe' Darnett, welchen auf bem Gebiete ber Atlethit jeglicher Art aus allen größeren Stäbten bis jest unerreicht baftebenbe Luftfönigin probuziren wird, so ift es Dig Klotilde Darnett, beren Glangnummer barin befteht, land an die finnische Ober-Zollbehörde gerichtete Bangkok, 18. August. Das englische Kaein Musik- Drchester, Piano nebst Musiker bei bollem Spiel, 1 Fuß frei von der Erde hoch zu heben, was bisher von Atlethinnen noch nicht ausgeführt worden ift. Bei einem gang außerorbent-Maroffo, 18. August. Der Gultan ist in ber Daner ber Gastspiele mit Recht eine Anlich gewählten Programm bürfte Capcheri während ziehungefraft auf bas Stettiner Publifum aus Reichsbank vom 15. August. üben. — Alles Beitere befagen die diesbezitglichen

Bermischte Nachrichten.

- Beim Berannahen bes Wintersemesters Garten, sie hat helle und geräumige Schulzimmer Cleveland scheint es fich überhaupt gur Auf- und gewährt für mäßigen Breis gute Berpflegung.

— Aus Nizza schreibt man unter bem (Folgen die Unterschriften.)

Schreiben des kaiserlichen Senats sur Forderungen politischer Quergeister zu schützen gegenwärtig die Berhastung des "berühmten" land an die Ober-Zollbehörde betreffend Erhebung kasunders gerkälter Lollehorde mit Vollahachen für Wermen Antimum Privatlebens zu sichern. Doktors Nomeo Mataro, eines Italteners, mit dem werben. Ausgefertigt ju helfingfors am 10. Auguft auf feiner wenig anspruchsvollen Billa "Grah- schäftigte; man sab in ihm nämlich nichts mehr und Gables" icheinen wirfliche Ferien zu fein, und nichts weniger als ben Erfinder einer wunder-In Seiner kaiferlichen Majestät Dobem Ramen nicht folde, wie fie ber wenig beneibenswerthe baren Lymphe, die gleich ber Roch'schen die Schwind-Rollege Clevelands in ber alten Welt, Berr Car- fucht heilen follte. Dr. Mataro fam im April not in Marly und Fontaineblean hatte. Der aus Barcelona hier an, nachdem ihm eine ge-Rachdem Seine kaiserliche Majestät burch nordamerikanische Präsident besitzt, wie bereits an räuschvolle Reklame vorangegangen war. In der Berordnungen auszufertigen, welche behufs Aus zahlreichen Seen, Flüssen, Teichen u. f. w. und Roch und ein Allheilmittel gegen die Schwindsucht führung der Allerhöchsten Billensmeinung erforder- auch bei dem Charafter, der mehr zur Beob- erfunden habe. Als nun gar wirklich einige lich sind, hat der kaiferliche Senat für gut be- achtung, als zur Reslektion geneigten Bewohner Patienten Mataro's — ob in Folge des Gebrauchs baß bie erwähnte Allerhöchste Bestimmung ziemlich natürlich. Und gewiß verfagt das Publi- leichte Besserungen verspürten, wuchs ber Ruhm vom 11. Angust b. 3. einschließlich ab in-Kraft tum bem Prasidenten Cleveland nicht seine Aners bes Wunderholtors in's Unendliche, und aus allen Waaren, welche mit Schiffen eingesührt werben, "Bolt" ist. Man freut sich, in ben Blättern zu um sich von Mataro kuriren zu lassen. Das Posen, 18. August. Spiritus loko ohne Fast vor dem ebengenannten Tage in einem sin- lesen, wieviel Forellen und andere Fische er Tags alles, vor allem aber ber Umstand, daß sich ber 50er 52,40, vo. 70er 32,70. — Behauptet. nischen Hafen eingelausen sind, nach bem gelten- zuvor gefangen, und man erwirbt sich für einige Gelbschrant Mataro's rasch mit blinkendem Golde Wetter: Schon. Stunden einen Ruhm, wenn man im Rreife feiner füllte, erregte den Reib ber anderen Merzte in Anzahl ber schuppigen Wasserbewohner ihrem Doftor verboten wurde, heimlich hammel zu Rachproduste erfl. 75 Proz. Rendement 13,00 fchlachten; er brauchte nämlich gewisse Substanzen Still. Brod-Maffinade I. -. Brod-Raffinade II. Seit Lincoln hatten die Bereinigten Staaten berselben zur Bereitung seiner Lymphe. Dann —,— Gemahlene Raffinade mit Faß —,— teinen einzigen Präsidenten, mit welchem sich die ließen sie ihn durch die Polizei aufsordern, sein Gem. Melis I. mit Faß geräumt. Still. Roh-Masse ber Bevölkerung in der sozialistisch nord- Doktordiplom vorzulegen; Mataro besaß jedoch zuder I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg amerikanischen Geschmackerichtung so einig ge- überhaupt keine Beglanbigungschreiben über seine per August 15,00 G., 15,05 B., per Sep- geschlossen, sonst trocken. funden hatte, wie gerade Cleveland, und fo etwas bestandenen Examina, und schließlich stellte fich tember 14,85 bez., 15,00 B., per Oftober 14,021

Glückftadt, 18. August. Durch eine Feuerstadelte Sir E. Wood noch die wenig genilgenden lew 2 Erkrankungen, 2 Todesfälle, im Gouvernes richtigen Ausdruck in einer Illustration des res brunst, welche in der vergangenen Nacht in einer Raffe. (Bormittagsbericht.) Good average Marsch- und Kraftleistungen der Freiwilligen, ment Perm 3 Erkrankungen, 3 Todesfälle, im publikanischen sathrischen Gentember 76,50, per Dezember Marsch, gerieth der neben dem Fabrik- und Kraftleistungen der Freiwilligen, ment Perm 3 Erkrankungen, im welche vor einigen Tagen erschien. Man sieht gebände besindliche Schlassaal des Provinzial Ge- 74,50, per Mai 72,50. —

Deerwesens gewünscht und gepriesen wird, so best Battes und fragt ihn: "Nun Onkel hülfen und sich legte er biblische Ramen bei und fall, im Kubangebiet vom 3. bis 9. August 7 Direktor bes Blattes und sich legte er biblische Ramen bei und baren Milizheeres keineswegs ein so leichtes Stille Erkranfungen, 5 Todesfälle, im Gouvernement Sam, Du wolltest eine Abwechselung; jetzt haft wußte sich formlich in den Ruf der Heiligkeit zu Beizen per Herbst 7,71 B., 7,73 B., per

> Stettin, 19. August. Die Gerichts-Affessoren Thater eines vor vier Jahren erfolgten Boftbieb- 6,91 B. Bufareft, 18. Anguft. In ben letten 24 Dargat in Berlin und Gollnic in stable von 60 000 Gulben in ber Person eines fuchung ftant, boch mangels Beweises wieber Ziegler & Co.) Raffee good average Santos

A. Aus ber Ginzelversicherung:

3 Juvaliditätsfälle,

728 Fälle.

Aus ber Rollettivversicherung: 16 Todesfälle, 128 Invaliditätsfälle,

Bankweien.

Berlin, 18. August. Wochen : Uebersicht ber

Attiva. 1) Metallbestand (ber Bestand an toursfähigem ausländischen Münzen) das Pfund sein zu der 7 low ber 14.70. 167 000.

3) Bestand an Roten and. Bank. M. 9697000, per August 12,60. Abnahme 1 442 000.

4) Bestand an Wechseln M. 614 991 000, 3unahme 15 645 000. 5) Beftand an Lombardfordrg. M. 80 851 000,

Abnahme 9 347 000.

170 000. Abnahme 152 000.

Passiba. 8) Das Grundfapital M. 120 000 000 unver-

ändert. 9) Der Reservesonds M. 30 000 000 unverambert. 10) Der Betr. ber umlauf. Not. M. 949 445 000,

Albuahme 16 091 000. 11) Un sonstigen tägl. fälligen Berbindlichkeiten 466 590 000, Zunahme 20 419 000.

12) Un fouftigen Baffiva M. 1814 000, 31- Patrioten ber Deffentlichkeit preisgegeben habe.

nahme 963 000. Die Diskonto-Erhöhung hat ben gewünschten Erfolg gehabt und ift ber Reichsbant feit biefem Tage fein Gold mehr für ben Export entnommen worben. Im Gegentheil zeigt ber Answeis noch bedeutend zugenommen haben. eine kleine Zunahme, welche aus dem Inlande der Bank zugeflossen ist. Der Metallbestand ist gegen- Blätter bekämpsen auf bas heftigste die Kandiselben Zeit bes Borjahres. Die steuerfreie Noten- batur Wilsons im Arondissement Losches. "Eftareferve beträgt 185 289 000 Mark ober 16 667 000 fette" fchreibt: es zeige von phramibaler Berüberbeckt. Die Zunahme der Wechsel erklärt sich und den Boulangismus herausbeschworen habe. daraus, daß vor der Diskonto-Erhöhung der Reichsbant große Beträge Wechsel übergeben finb. Auf Girofonto find von privater Seite große Gin- titel gegen bie Ranbibatur Clemenceaus, welcher gablungen wohl im hinblid auf die Rabe bes zu Gunften Englands parlamentarische Arifon Ultimo eingezahlt worden.

Börfen:Berichte.

Pofen, 18. August. Spiritus loto ohne Fag

Samburg, 18. August, Bormittage 11 Ubr.

Samburg, 18. August, Bormittags 11 Uhr. 3 udermartt. (Bormittagsbericht.) Rüben-

bringen, so daß zahlreiche Personen ihm Geld Frühlahr 8,08 G., 8,10 B. Roggen per zum Ban eines Klosters — ein Möden allein gebihm 6000 Gulden — anvertrauten.

Triest, 18. Ungust. Die Polizei entbeckte den 5,12 G., 5,14 B. Saser per Hugust. September 5,12 G., 5,14 B. Saser per Herbst 6,89 G.,

Habre, 18. August, Borm. 10 Uhr 30 Min per September 94,25, per Dezember 93,00, per Marz 90,25. Behauptet.

London, 18. August, 2 Uhr 4 Minuten. Rupfer, Chili bars good ordinary brands Kanzleirath verliehen.
— Auf Cooderi ist in letzter Zeit den Bei der Schweizerischen Unfallversicherungs 41 Letz. 5 Sh. — d. Zinn (Straits) 78 Letz.

Spezialitäten ein größeres Feld eingeräumt word Alltiengesellschaft in Wintherthur wurden im Wei i 10 Letz.

Wersicherungswesen.

41 Letz. 5 Sh. — d. Zinn (Straits) 78 Letz.

12 Sh. 6 d. Zink 17 Letz.

12 Sh. 6 d. Zink 17 Letz.

13 Sh. — Sh. — d. Roheisen

Gladgow, 18. August, Bormittage 11 Mir o Minuten. Robeifen. Mixeb numbers warrants 42 Sh. 4 d. Stetig.

Rewhord, 17. August, Abends 6 Uhr. 725 Falle vorübergebender Erwerbeunfähigfeit, Barenbericht.) Baumwolle in Remport 77/16, bo. in New Drleans 615/16. Betroleum Standard white in Newhork 5,15, bo. Standard white in Philadelphia 5,10 3. Rohes Petroleum in Newhork 5,00, do. Pipe line certifis 2440 Fälle vorübergehender Erwerbsunfähigkeit, cates per August 57,25. Matt. Sch malz loks 9,00, do. (Rohe u. Brothers) 9,25. Zuder (Fari refining Muscovados) 3,25. Mais (New) per August 47,62, per Septr. 47,75, per Oktober 48,00. Rother Winter = Beizen low 68,62. Raffee Rio Rr. 77 15,87. Mehl (Spring dears) 2,30. Getreibefracht 3,75. Rupfer 9,75 nom. Rother Beigen per August 68,25, per September 69,62, per Oftober 72,00, per Dezember 76,62. Kaffee beutschen Gelbe und an Gold in Barren ober Nr. 7 low ord. per September 14,80, per Novem-

Chicago, 17. August. Weizen per August 167 000. 2) Bestand an Reichskassenscheinen M. 25 234 000, 61,12, per September 61,75. Mais per 21) Bestand an Reichskassenscheinen M. 25 234 000, angust 39,00. Speck sport clear nom. Port

Telegraphische Depeschen.

Beft, 18. August. 3m "Besti Naplo" ver-6) Beftand an Effetten D. 4 000 000, Zunahme öffentlicht ber bekannte Rimler ein Schreiben, in welchem er behauptet, daß er im Besitz von Be-7) Beftand an fonft. Aftiben Dt. 33 341 000, weisen fei, ans benen hervorgeht, daß anläglich ber letten Wahlen in Ungarn die Unabhängigfeits partei mit französischen Parteigängern Berhands lungen pflog, bamit biese als Entgelb für bie Dienste, welche bie Unabhängigkeitspartei gegen ben Dreibund geleistet, größere Gummen gu Bable zweden zur Verfügung ftelle. Schlieflich bebauer! Rimler, bag man in indistreter Beise die Namen ber ungarfreundlichen frangofischen und ruffischen

Lugemburg, 18. August. Die hentigen Blätter plabiren filt bie Wiebereinführung ber Tobesftrafe, weil die Morbe in den letten Jahren

Baris, 18. August. Die republikanischen

Mark mehr als in ber Borwoche. Im vorigen wegenheit Bilsons, sich ben Bahlern vorzustellen, Jahre waren die Roten mit 72,9 Millionen Mart nachbem er eine Präsidentenkrisis hervorgerusen

"Betit Journal" bringt einen energischen 21: fortgefett in Frankreich bewirfe. Floquet sprach sich gegenüber ber Bahltome

miffion bes elften Aronbiffemente bahin aus, baff er auch für ben Prafibentenftuhl ber Rammer fanbibiren werbe, falls er gewählt werben follte. Bukareft, 18. August. Exfonigin Ratalie

Magdeburg, 18. August Buderbericht. ift aber Bien nach Italien abgereift.

Wetteraussichten

für Connabend, ben 19. Auguft. Borwiegend heiteres, fehr warmes Wetter mit schwachen füblichen Winden; Gewitter nicht aus-

Wafferstand.

Bant Papiere.

Tentine Manne	THE PERSON	municute in the contract of th	morreie.
Dtich. 9. 21.4 /01.16,7	668 B	Bestf.Pfor.4"/	103,002
bo. 31/20/0 99,6	103	Do. Do. 31/20/	10-,-
Br. Conf. 21.40/0106,7	10B I	3ftp. rittfch.31/	93,306
bo. 31/20/0100,0	103 8	uron. Nint. 40/	1 3 006
Br. St.=21.40/0101,6	100 13	auenb. 926.40/0	-,-
\$5t501031/20/099,9	即即	somm. bo. 40/0	102,756
Brl.St.=D31/20/093,7	706	bo. bo.31/20	10
S- 4 011 01 001	V16 (3)	Salarat to b. ADI	1000000

Berlin, den 18. August 1893.

Stett.St.= Breng. bo. 4% 102 800 Mul. 8931/20% 97,500 9th. 11. Weif. 2Bp.B.= D 31/21/097905 | Renten 5.4% 102,708 Berl \$606.6% 114.75% Sächf. bo. 4% 102,30% bo. 41/2% 108,00% Schlef. bo. 4% 102,500 Soll Soll 1%, 102,755 1098,506 Bad G16,21.4°/ 103,636 Rurou. Mm. 31/20/099,106 Baier. Unl. 40/0 103,609

4% 98,506 Smb.Staats= Sandich : 40/0 -Ant. 1886 3 1/0 84, 50 (Sentral= \ 31/2%,98,106 5mb. Mente31/2007,303 Bfoudbr. 30% 85,106 bo. amort. Staats-21.31/20/096,40B Digg. 316,31/, 1/,96,706 Bomm. 50.31/20/098.108 Br. Br-A 31/20/0181.508 dair. Bram.s Muleihe 4% 143,503 Bojenichebo 4% 102,893 bo. bo.31/2%98,706 Colu-Dind.= Zāchi. 60. 4% — Brām. 21.372 Schl = 5(ft. (4%) 103,3 6 Mein. 76(b. = Bram. 21.31/20/0132,306

Pfandbr. 131/20/097,80G Booie — 26,50B Berficherungs-Gesellschaften.

Nachen= Criedro. R. 45 1190,00 3 Bont Sin. 6.
Münch. 460 10,700,003 Slberf. F. 270 5050, 1)3 (rs. 100) 4/6 103,005 3
Verl Fener 1960,006 Inmania 40 1030,603 Br. B. C. unfinds. Machen=

Fremde Fonds. Mrgent, Aul. 50/0 44,50 8 | Deft. Bb. R. 40/0 91,5068 | Rum. St. = 11.50/0 But, St.=21.5% Oblameth.5% 98,7053 M. co. 21.80 1% 85,706 | 50. 87 4% | 55,106 | 50. Woldr.6% | 56,003 | 50.(20.)785% | Ital. Rentesolo 103,1053 Merit Mul 6%

Bfandbr.3% (o Serb. Rented%) 73,505**3** 73,605**3** bo. 64er 3. — — bo. do. u. 5% Rum. St.=(5% 101, 3.16 Ung. R.Mt. 4% 91,208 21. Dbl. 15% 101, 250 | do. Bap. Att. 5% Shpothetem Certificate.

Buen = Mires

Diff. Fruncia.

Diff. Typ. 34.

Bf. 4. 5.6. 34.

104,906

Do. 34.4.95,806.3

Bf. 4. 5.6. 34.

102,306.8

Br. 4. 5.6. 34.

Br. 4. 5.6. 34. B.1(13.120)5% -,-(r3.100) 4%, 101, 1063

bo.(rj.1)0)31/2% 97,5053

bo.(13.1 107) Br. Jup = Berl. 102. 1) Gertific. 41/2%, 102, 138

St. Rat.= 319.

Bo.n. 3, n. 4. (rz. 100) 4% 101,50%

Bergwert und Buttengefellschaften.

Berg. Bw. 12% 123.50B Sibernia — 108.506 B Bod. Biv. A. 43.755 Sibernia — 6.50B Both Bin A. — 43,755 bo. Conb. — bo. Gnifit. — 120 00568 bo. conb. — Bonific. 131/2% 95 00568 bo. St. Br. — Singo 10% Boninarah.6% 81,508 Banrahitte — 10% 126,0000 990 08 Br. L. A. 6% 56,5 16@ Bouije Tiefb. - 61,608 Gelientch. 12% 134,406 Mark.=Bit. 166,00 s Sark.Bgiv. 73.564 Oberichiei. 2% 44,006

Gife toufit Bei vettat ?- Dili gationen. Jele3=2Bor. 4% -,-Berg.Mart. 3 A. B. 31/2% 93,603 Imangorod= Dombrowo 11/2% ---Cöln=Mind. 4. 8 11. 1% Postom=2800 roneich gar. 4% 91,306 bo. 7. Gut. 1% -,-Magdeburgs Halberst. 731% Mon = Oblg. 4% 92,5066 Magdeburgs Beipz, Lit, A.4% -,-bo, Lit, B.4% -,-Ritraf-Stieto gar. 4% 93 93668 Mosc. Mjäl. 1% 94,5 1668 bo. Smol. 5% 199 996 Ord- Friain Doeriglei.
Lit. D. 31/2% ——
bo. Lit. D. 17/6
Stary, Boi. 19/6, 191, 40.8
Saalbahu 11/2% 95, 1913
G. K. C. Ship 4/2% 11, 203 Rial = Ro31.4% 92,366 Rigicht. Mor= czansfgar.5% 10),6603 Sttho. 1. 5. 1% 1)3, 313 Warichau= Ter spoi5% 102,796 DO. COHO. 1%

Sharf. Mouvo 1. — Sien 2. S. 170 99,256 Br.R. Gijb. 39, — Bladikaul 170 94,103 Jeles-Orel 5% — Barst. Sclos 98,5 b3 Bifannage Stam a Beineititen.

Wien 2. 5. 4% 93,256 Bladifaul. 4% 94,103

Beste Beat. 5% 9+0) u Bari haus

Gifenbahu. Stamm. Aftien. Gutin-Bit6.4% 33,406 Butt. Gifb 3% Freff. Bitt. 4% 62,5 16 Dur-Book 1.4% Fref. Bitt. 40% 3.1. C. 85:0.5% Bib.=Bit h. 4% 129,906

Maing=Bud= Botthardb. 1% 3t. Mitt 110.4% sene38= Bie vo% wigh. 4% Marienburg= Mlawfa 4% 103,000 66,905 Dost Breit31/0 -,-Rdicht.= Dtärt. Staat 35. 4% 101,756

Brebou

Oitp. Silob. 4% 63,506 Societ. (30.) 1% 41,506 Sulbaha 4% 22, 10 H Brith - Tr.5% 103,006 Star J. Bof. 41/2% 101,903 | bo. Bien 4% 205,756 Anito. Atto. 4% 83,755

Danmite Eruft 9% 123,5 16 & R. Steth. D. Comp. 2% 81.90.8

95,406 -,-Deit Fr. 3:4% 122 206 Do. 120 to.5% 101,00% 00.4.3 576.4% 111,755

Disc. Som. 6% 172,906 B 03.256 Dress. B. 7% 135,306 Div. v. 1892. 59,405 B. f. Sprit n. Brod. 3% 63,25% Deesb. B. 1% 103,006
Berf. II B 3% 13),30 3 Rational6. 6½%,103,006
bo.Holdgei 7½%,123,506 Bomm. Spp.
com. 6% 112,80% 103,808 146,900 Brest. Disc. 2 (2010). 6%, 112,80%

Bant 41/2% 98,50 g

Bruff. B. 51/2% 7. Centr. 2 (30%, 150,606)

Druffde B. 9% 149,606

Drif. G. n. 6% 115,006

Golde und Papiergeld.

uf

Dufaten per St. 9,696 Sonvereigns 20,376 20 Fres, p. St. 16,206 Gagi. Banknot, 20,4163 Frauz. Banknot. 80,7568 Deft. Banknoten 162 406 Ruffifche Roten 2123 6

		-
ovoldshall — 76,018 Magdeb. G13=Bej. 41/3% 98,2566 ratienburg 71/3%, 33,008 = Gorliser (conv.) — 112,753	Bant Discont. Reigsbank 5, Lombard 6 Brivatbiscont 41/4	Cours 1 18.Augu
bo. St. \$1. 7\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	bo. 2 M. 21/3/6 Belg. Pläte 8 T. 31/2/6 bo. 2 M. 31/2/6 Bondon 8 Tage 21/2/6 bo. 3 Monate 21/2/6 bo. 2 Monate 30/6 bo. 2 Monate 30/6 Bien=Deft. B. 8 T. 41/2/6 bo. 3 M. 51/2/6 Schweiz. Bl. 10 T. 41/6 Btalien. Bl. 10 T. 51/2/6	168,306 167,256 80,656 80,256 20,1355 20,2456 80,656 80,658 162,256 161,256 80,456 73,556 209,756
r Del nühle — 69,005 Sieler. Freedebahn — 85,00 F		207,805

Roman von Reinholb Orimann.

80)

(Schluß.)

scheinend verständnissos seine Umgebung gemustert einer kleinen Weile sagte er, ihr sein Gesicht zuhatte, überflog es fein wachsbleiches Antlitz mit

einem Mal wie ein sonniges Lächelu. "Fräulein Ebith" — führterte er — "Sie sind bei mir — und Du auch, Rudolf! — Ah, das ist gut!"

Auf die zärtlich angstvolle Frage nach seinem Befinden, die fast gleichzeitig aus Beider Munde kam, antwortete er mit einem Ausbruck der Aufrichtigkeit, ber jebenfalls all' ihre Besorgnisse verschenchen sollte:

"Es geht mir recht gut — ich leide gar keine Schmerzen - es wird gewiß nicht viel gu bebeuten haben!"

Das Sprechen strengte ihn sichtlich an und Rubolf bat ihn barum herzlich, sich zu schonen. Der Verwundete lag denn auch eine lange Weile schweigend da; aber er fiel nicht wieder in die frühere Ohnmacht zurück und seine flaren, flugen Augen, die einen ganz eigenen Glanz angenommen hatten, blieben weit geöffnet.

"Sie sollten sich endlich jur Rube begeben, Fraulein Ebith", mabnte Rubolf leise, "ber Tag beginnt bereits zu bämmern und nach den furchtbaren Erregungen biefer Nacht sind Sie ber | Schonung sicherlich bringenb beburftig."

Mit ruhiger Entschiedenheit schüttelte sie ab- als durch ben Tod. lehnend das Köpfchen.

Wunde, und nichts, was ich für ihn zu thun vermag, wird hinreichen fonnen, meine Dantesschuld zu zahlen."

"Doch, Fräulein Cbith, Sie könnten fie gablen - aber ich habe nur nicht recht ben Muth, Sie barum zu bitten -

"D, ich beschwöre Sie, Frit, sprechen Sie sprechen Sie schnell! Es giebt nichts, bag ich nicht ohne Befinnen thate, um Ihnen eine Frende gu bereiten."

"So geben Sie mir Ihre Hand!" bat er leise. nehmen!" "Und auch Du, Rudolf — und wie ich Eure Hände jetzt in einanderlege, so sollt Ihr sie sest-halten Euer Leben lang! Ich weiß ja, daß Ihr fterben, wenn ich mir einreben barf, bag ich es gewesen bin, ber Euch zusammengeführt hat. Ober gabe ich boch mehr gefordert, als Sie gewähren fonnen, Fraulein Ebith ?"

fie auch fein Bort mit einander fprachen, ja, sich ihren neugierigen Menglein bei biefer Belegen wenn auch fogar ihre Augen vermieben fich gu beit ein Bipfel bes Schleiers luften werbe, ber Bieberherstellung und Kraftigung seiner Gefundbegegnen, fo wußte boch jebes von Ihnen, bag bas gum allgemeinsten Berbruß biefe Forester'iche heit ein Winteraufenthalt in Italien verordnet werben es uns verzeihen! Band, welches biefer Augenblick zwischen Ihnen gewebt, burch nichts mehr zerriffen werben tonne umgab

"Ich fühle tein Berlangen nach Rube, und so Fluges Acht hatten. Auf einigen naheliegenben lesenen Bilder und Sellborn und Glich feine Anderen, als Rubolf fturmbewegten Bergangenheit nun die buftige ange ich mich noch aufrecht zu erhalten vermag, höfen frahten die Hallen bei Blume des reinsten Glicks erblichte.

Wie leise sie auch gesprochen hatte, Fritz mußte ein wahrhaft verklärender Schimmer breitete fich dem Lokal des Kunsthändlers noch sonstwo in bas Schickfal zweier so unbekannter und unbeihre Worte bennoch verstanden haben, benn nach über seine Züge, ba er ben weichen lebenswarmen Berlin etwas zu erblicken. Man wußte nichts beutender Personlichkeiten zu kummern, als es ber

> hervor, ba er biefe Beranderung auf bem Geficht "ftatt jeder besonderen Meldung" in ben Zeitungen seines Bruders bemerkte, aber Ebith, die sich ihre Berlobung mit dem Baron von Tranenstein gegeben haben, wenn man geahnt hatte, daß dieser wieder aufgerichtet hatte, bebentete ihn zu schweigen angezeigt worden war. Dabon, bag dieser Ber- schone junge Braut die unbestrittene Besigerin von und eine felfenieste Zuversicht klang aus ihrer lobung in aller Stille auf ber Felfeninfel Delgo Stimme, ba fie fagte :

Und die Minuten verrannen, ohne bag fie ihres ging bei bem meiftbietenben Berfauf biefer auser- Beim gur Berfügung gu ftellen. Diefe Begleiter wußtsein, bag ihnen unter ben Erummern einer

Das Geheimnis des Amerikaners. werbe ich biesen Blatz gewiß keinem Anderen Schimmer, ber Schimmer, ber Schimmer, ber Morgenröthe, geschäftsmäßig zu wie bei allen anderen berartigen Jugendreiz strahlende Gattin. Ihre Bermathlung Bersteigerungen, Auch von der bisherigen Be war zwar mitten in dem geräuschwollen und neu-"Fräulein Edith — ich habe Sie sehr sitzerin der werthvollen Schätze, in deren Auftrage gierigen Berlin erfolgt: aber sie hatte trozbem lieb gehabt!" kam es kaum vernehmlich, leicht wie die Beräußerung erfolgte, von Fräulein Mand in aller Stille begangen werden können; dem es ein Hand, von den Lippen des Verwundeten, und Forester, war während dieser fünf Tage weber in swar Niemandem in den Sinn gekommen, sich um Mund Ediths für einen Moment auf bem Anderes, als baß sie nach etwa einwöchentlichem ehemalige Privatsetretar bes herrn Billiam Aufenthalt die Hauptstadt des deutschen Reiches "Allbarmherziger Gott, er ftirbt!" ftieg Rubolf wieber verlaffen hatte und bag brei Tage fpater ftimme, da sie sagte:
"Nein, er wird leben! — Denn so grausam man in der neugierigen Berliner Gesellschaft verrathen. fann ber Himmel nicht sein, ihn uns jetzt zu freisich nicht bas Geringste, und bas junge Che-Sechs Wochen fpater gab es bei einem Berliner Greigniffe mit besonderer Gile babin gelangen gu maren langft in ein Sauflein schwarzer Afche ver-Kunsthändler eine Berfteigerung, ju ber sich nicht lassen, als es Mand's unwiderenflicher Entschluß wandelt und in alle Winde verweht. Denn nach Euch gut feib — und ich werbe gewiß viel leichter und Siebhaber, fondern auch eine war, nie mehr nach Berlin zurudzufehren. Der einer mehrftundigen geheimen Unterredung zwischen große Bahl von Rengierigen aus der guten Ge- Baron von Tranenstein hatte eine reizende Billa ben beiden Stiefschwestern mußte wohl jede von fellschaft der Hauptstadt drängte. Die gesammte am Lago Maggiore erworben, und dort bereiteten ihnen diese Papiere für ganz überstüssig erachtet. Ginrichtung des verstorbenen Herrn William die Neuvermählten mit aller Empfindungsgabe, haben, da Edith sie in ein eigens zu diesem Ivoe die ihnen ihr junges Glück verlieh, ein behagliches angezündetes Ofenseuer geworsen und Mand in Das junge Madchen neigte fich über ihn und tam und viele von ben eleganten Damen, welche Neftchen nicht nur für fich selbst, sondern auch ihren Armen zugesehen hatte, wie fie rasch in eine

Angelegenheit für die Deffentlichkeit noch immer worden, und die junge Baronin v. Trauenstein Ihre Lippen waren sich in einem innigsten umgab. Aber die Erwartung wurde getäuscht und es Begleitern für biefen Aufenthalt bas eigene neue Bergen fchlugen höher in bem befeligenben Be-

Forester und die Erwählte feines Bergens maren. Vielleicht würde es in der alten, ehrwürdigen Georgenfirche nicht ein einziges leeres Plätzchen Dillionen fei; aber man abnte es eben nicht und bie junachft Betheiligten hüteten fich wohl, es gu

Die Aufzeichnungen bes Herrn Lincoln Greaves paar hatte um so weniger Beraula ung, die und alle seine Jahrzehnte hindurch mit so ängste Kunde von dem nur für sie selbst beventsamen licher Gewissenhaftigkeit bewahrten Dokumente

unfere Tobten im Dlaffengrabe von Cafamicciola

Seidenstoffe



von Elten & Keussen, Grefeld.

Man verlange Muster mit Lingabe des Gewünschten.

Stettin, ben 18. August 1893.

Bekanntmachung. Mit Rücksicht auf die brohende Choleragefahr ordne

Beber Gigenthimer bezw. Berwalter ober Bizewirth a. Die Sent- und Rothgenben, foweit bies nod nicht geschehen, sogleich zu reinigen und beren Wände und Boben start mit Kaltmilch (1 Liter Kalt auf 4 Theile Wasser), welcher im Seisenwasser ausgelöste 100% Karbolsaure (1 Theil

Rarbolianre auf 20 Theile Geifenwaffer von Schmierfeife) beigumijchen ift, gu betünchen und ben Juhalt ber Gruben — besonbers ber ge-wöhnlichen Abtrittsgruben — täglich in ansreichender Weise zu besinsigiren, die Mull= und Afchgruben in der Boche min= bestens zwei Mal zu reinigen und täglich zu

Die Desinfektionsmittel sind zu haben bei allen hiesigen Apotheken und Drogenhaublungen, Kalk bei den Händlern mit Bannaterialien, c. die Höfe stein zu halten und etwaige Ber-tiefungen, in welchen sich Schunk sammeln kann, zu beseitigen. Jebermann hat dafür zu forgen, baß bie inner-halb feiner Wohnung vorhandenen Klofets fiets fau-ber gehalten und besinfizirt werben.

Knochen und Küchenabfälle sind, soweit angängig, siets sogleich zu verbrennen und unter keinen Umständen in Wohnkäusern (Kellern vo.) aufzudewahren. Die Afchgruben sind nur zur Aufnahme der Asche bestimmt und dürsen in dieselben nicht Küchenabsälle

und dergl., weldje in die Millgruben gehoren, bineingeworfen werben. Die Durchführung biefer Maß-regeln wird einer ftrengen Kontrolle unterworfen wer ben und im Richtbefolgungsfalle rüdfichtslofe Beftra-

fung erfolgen. Den Anordnungen meiner Organe, sowie der Mit glieber ber Santiats-Kommissionen, welche fich burch entsprechende Legitimationskarten ausweisen können, ist unweigerlich Folge gu leiften.

Obermassers.

Schließlich hebe ich noch ansbrücklich hervor, baß gr Befürchlungen vorläufig gar teine Berantaffung vor-liegt, und baß bas etwaige Auftreten ber Cholera fofort veröffentlicht merben wirb. Durch Gerüchte laffe man fich alfo nicht bennruhigen

Der Polizei-Prafibent. Thon.

tte.

Die Wohlthäter bes Peter-Paul-Parodial-Bereins, besonders die geehrten Geschäftsinhaber, bitten wir wieder um fremdliche Zuwendung von Gewinngegenständen jeder Art für unsere diesjährige Berloosung. Die Gaben tönnen abgeholt oder an den Unterzeichneten geschickt werden.

Der Peter-Paul-Parochial-Berein. Fürer, Rlofterhof 31.

Evangelischer Arbeiter-Verein.

Bir erinden bie Ditglieber, fich gum Empjang des ev. Arbeiter-Bereins ans Gart a. D. am Sonntag früh 83/4. Uhr am niederen Bollwerf, gegenüber dem Bersonenbahnhose, im Behinderungssalle um 93/4. Uhr im **Dickow**'ichen Lotale, zahlreich und pürklich ein-zusinden. — Um 101/4. Uhr gemeinsamer Kirchang zur Kriedenstirche.

F Grabow a. Oder. Total Co. Jängling 3- u. Männer-Verein. Sonniag, b. 20 August, Jahresfest: Festpred. um 8 Uhr i. b. Briedenstirche Gr. Bred. Rahn. Rachseier find. barauf i. Saate n. Garten bes Gern Köhler, Oberstr. 35, statt. Freunde ber Sache herzlich will-tommen. Der Borstand.

Borbereitungsauftalt

Riel, Ringstraße 55.

Staatlich gebrüft und beauffichtigt. Sicherfte und befte Borbereitung. Bieher 1300 meiner bestanden 1300 Schüler

die Prüfung. Luch Borbereitung für Kommunals und Gemeinbeamter, Forsts u. Sandelsfach. Sehr tüchtige Lehrträfte, stete Aufsicht, gute Bension. Raberes burd J. H. F. Tiedemann, Dir.

Hamburg. Hotel Union, Amfinaftrafe 1, 2 u. 8, am Berl. Bahnhof, burch Hinzunahme bes Nebenhaufes auf bas Doppelie

Zimmer-Preise nach wie vor Mt. 150 u. Mt. 2. Besitzer F. Stoltenbers 1 Oberfefundaner bes Marienstifts-Gymnafiums w

Nachhülfestunden gu geten. Nah Birfenallee 37, 1 F. Schröder, Leichen-Commissar, empfiehlt sich bei vortommenden Bellevueftr. 13.

Freibank Ordnung.

31.
Bum Berkaufe minderwerthigen, aber genußtang-lichen Fleisches für Rechnung der Eigenthiller wird on ber Stadtgemeinbe Stettin eine Freibant errichtet

Der Freibank werben überwiesen:

1 Alle bei ber ihieraratlichen Unierluchung für minderwerthig, jedoch genußtauglich erklärten Fleiche und Eingeweidetheile von im städtischen Schlachthofe geschlachteten Thieren (Pferde aussen

2. Alle im Schlachthofe gefundenen genußtaugliche Bleifd= und Gingeweibetheile, beren Gigenthumer burch bie Schlachthof-Berwaltung nicht am Tage nach ber Anffindung zu ermitteln ift.

Die Ueberweisung an die Freibant und bie Bestim-nung barüber, ob das Fleisch in rohem ober gekochtem Bustanbe verkauft werben soll, erfolgt durch die Schlacht-

of-Thierarzte.
Das für minderwerthig erklärte Fleisch bleibt bis Das für minderwerthig erklärte Fleisch bleibt bis um Bertaufe in Berwahrung ber Schlachthof=Ber=

waltung.
Die Beförderung des Fleisches nach der Freibaut geschieht unter Aufsicht der Schlachthof-Berwaltung auf Kosten der Gigenthilmer.

Das ber Freibank überwiesene Fleisch ift mit einem Stempel, welcher die Aufschrift "Freibank Stettin" trägt und in ber Form von den übrigen Fleischstempeln bweicht, abzustempeln.

Der Berkanfspreis wird je nach ber Beschaffenheit bes für minberwerthig erklärten Fleisches nach An-hörung fes Gigenthümers burch die Schlachthof-Ber-waltung festgeset. Derfelbe darf 3/4 bes gewöhnlichen Marktpreises nicht übersteigen. Der Verkauf bes Fleisches finbet unter Aufficht ber Echlachthof-Berwaltung und ber zuständigen Bolizeibe-

Schlackhofeverwalkung ind der zunandigen Polizeibe hörde ftatt. Solange nicht von der Verwaltung be-fonderes Versonal für den Verkauf des Freibanksleisches besiellt wird, in welchem Falle sich der Eigenthümer ausschließlich dieses Versonals gegen die hierfür festzu-sekenden Gebühren zu bedienen hat, ist von dem Eigen-thümer selbst für den Verkäufer zu sorgen.

Das Freibantfleifch barf nicht in größeren Gewichts nengen als 21/2 Rilogramm an einen einzelnen Ranfer abgegeben werben.

Im Uebrigen nache ich barauf aufmerksam, baß eine von bernünftige Lebensweise, sowie peinliche Reinlichkeit die besten Schukmittel gegen die Cholera sind.
Streng zu vermeiben ist das Essen nureisen Obstes werden seitens des Direktors auf Kosten der Eigen werden seitens des Direktors auf Kosten der Eigen und bas Trinfen ichlechten, alfo befonbers auch bes thumer bes Fleifches in geeigneter Beije befaut

> Für die Benunung bes Freibant-Lotales einschließlich ber von ber Schlachthof-Berwaltung vorgehaltenen Ge rathe und für die Reigung des Lokales und ber Ge rathe nach Beendigung bes Bertaufes find an Ge

	für ein Stück Großvieh 3,00 M	
	" " Schwein 1,50 "	
	Stiick Rleinvieh 0,75 "	
	" einzelne Fleiichitische a 1 kg 0,05 "	
ir	Abkochen des Wleisches find zu entrichten:	
	für ein Stiid Großvieh 3,00 M	
	Schwein 1,50 "	
	Stüd Rleinvieh 0,50 "	
	§ 10.	
3	eie Freihante Orbnung tritt am 1. Oftober 1	8

n Rraft. Borstehende Freibant-Ordnung ist in den Sigunger des Magistrats vom 15. April 1893 und der Stadt

ver ordneten-Bersammlung vom 1. Juni 1893 genehmig Der Magiftrat,

ges. Haken (L. S.) Wigand.

Sorstehender Gemeindebejdsluß wird biermit ver-

Der Magistrat.

Baugewerkschule Deutsch-Krone(Westpr.) Beginn bes Wintersem. 1. November b. J. Saulgeld 80 M

Jeden Sonntag Vergnügungsfahrten Bodernen

Fritz, Carl, Willy, Olga, Anna, Minna, Ella, Martha.

Abfahrt vom Bersonenbahnhof, niedriges Bollwert Bon Stettin: 91/2 und 11 Uhr Born.
Nachn. von 1—71/2 Uhr halbstilnblich. Bon Bobejuch: 10¹/₂ und 12 Uhr Borm., Nachm. von 2—8¹/₂ Uhr halbstinblich. 8¹/₂ Uhr lepte Jahrt.

Sonderfah am Sountag, ben 20. August cr.,

zum Kriegerfest nach Lübzin

per D. "Sirene". Abfahrt 10 Uhr Bormittags. Rudfahrt 9 Uhr Abends. Preis für bin und gurud M 0,75 pro Berfon. J. F. Braeunlich.



Jeden Countag bei gunftiger Bitterung

Abfahrt vom Postgebäude unterhalb ber Eisenbahnbrücke.

Abf. von Stettin von 1 Uhr halbstündl. Podejuch " 2 Lette Fahrt von Podejuch 9 Uhr Abends. Fahrpreis bin und jurud . 35 &, Einfache Fahrt 20 &, Kinder einfache Fahrt . . 10 &n.

Die Rheder.

Supplied to the supplied to

Warp n. Swinemilude und zurück

am Sonntag, ben 20. August cr., p. D. 99 DOINING 66

Abfahrt 6 Uhr Morgens vom Dampfichiffbollwert. Rudfahrt 6 Uhr Abends von Swinemunde, 81/2 Uhr von Warp. pro Berfon M 1,50, Rinber bie Balfte. Fahrkarten und g

Johs. Trendelenburg. Jeden Sonntag: Bromenadenfahrt per Dampfer "Martha"

nach Bodenberg.

Abfahrt Morgens 8 Uhr vom Dampfidiffsboll-Anfunft in Stettin cirea 12 Uhr Mittags. C. Rochn.

Swine münde per Dampfer "Pölitz"

am Sonntag, ben 20. August. Abfahrt bon Stettin 4 Uhr Morgens. Rudfahrt von Swinemunbe 51/2 Uhr Abenbs. Fahrpreis 1,50 M



empfiehlt

Getrafahrten nach Politz

Oscar Henckel.

und Messenthin am Conntag, ben 20. Auguft er., bei günftiger Bitterung: I. Stettin-Pölitz. Bon Stettin:

Bon Polis: 61/4 Uhr Morgens. 10 Uhr Bormittags. 81/2 Uhr Morgens. 81/2 Uhr Abends. II. Stettin-Messenthin. Von Messenthin: 11* Uhr Borm. Bon Stettin:

Uhr Borm. "Abends. 91/2 Uhr Borm. 7 8* 1¹/₂ " Nachus. Bei Douren wird auf ben Bwifdenftationen nicht

Auf meinen Dampfern gelofte Retourbillets von refp. nach Bolig haben auch fur bie Meffenthiner Fahrten

Spanischer Unterricht wird Abends ertheilt. Abr. unter O. M. 34 haupthost erbeten. Baugewerkschule Eckernförde. Winterhalbjahr: 28. October. Kostenfreie Auskunft. Die Direktion.

53/4 Pfb. für 50 Pfg.

Friedrich. Bollwert 34.

Versicherungs-Gesellschaft "Thuringia" in Erfurt.

In empfehlende Grinnerung bringen wir:

1. unfere Lebensbranche 3nm Abschluß von Bersicherungen mit und ohne Antheil am Gewinn, Aussteuer: und Militairdienstversicherungen u. s. w. und folche gegen Unfälle auf Reisen u. gegen Unfälle aller Art.

2. miete Fenerbranche 3um Abiding von Mobiliar- und 3mmobiliarver. ficherungen. Die Bramien find mäßig, und teft ohne Rachichugverbindlichfeit.

herren B. Th. Rüchel & Co., Frauenftr. Rr. 84, Gustav Toepfer, Kohlmarft Hr. 12/18, bie General-Agentur Pöliherstr. Nr. 87.

"Lebensversicherungsbank f. D. zu Gotha."

Die hiefige Bertretung biefer alteften und größten beutschen Bebens-Berficherungs-Unftalt verwaltet der Unterzeichnete. Derfelbe erbietet sich zu allen erwünschten Auskünften. Telephon Rr. 385. Ludwig Rodewald, Falfenwalberstraße Rr. 119, p.

Unentbehrliches

Prachtwerk für jeden Gebildeten um billigen Breis:



Bur Ueberficht

ihres Entwidelungsganges von den ersten funftlerifchen Derfuchen bis gu den Standpuntten ber Begenwart. Prof. Dr. 38. Lübke

Prof. Dr. C. von Luhow. Mit ca. 2400 Darftellungen.

Siebente Auflage. Alassiker-Ausgabe. 203 Cafein in Cithographie, darunter ? in Sarbendrud.

36 Lieferungen a M. 1 .-. Frackt-Ausgabe. 185 Cafeln in Stahistich, 7 in farbe und 11 in Photolithographie. 36 Lieferungen à 3A. 3 .-. -

Früherer Preis M. 160. -. Die "Denkmäler der Runft" bieten bei tabellofer, hocheleganter Musftattung bas Bichtigfte und Schonfte, mas im Bereiche ber Kinft geschaffen wurde. Es ift burch bieselben Jedermann Gelegenheit geboten, um einen gang unerhört billigen Preis

in ben Befit eines mahrhaften Runftmufeums gu gelangen. Berlag von Faul Meff in Stuttgart, Bu berieben durch alle Buchbandlungen.

Ulmer Münsterbau-Lotterie, 6. Serie.

Nachbem burch Allerhöchste Entschließung Sr. Majestät des Königs die Ausgabe zweier Serien von je 300000 Koosen de Mk. 8.— für die Jahre 1893—1894 allergnädigst gestattet wurde, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnisnahme, daß mit dem Bertried der Loose die Generalagenten Eberhard Feber in Stuttgart und Friedr. Schultes in Illm beanstragt worden sind. Die Gewinne bestehen in Treffern von Mk. 75000, 30000, 15000, 6000 u. s. w., zusammen Mk. 342000 in baarem Gelbe ohne seden Abzug. Die Ziehung der 6. Serie ist auf den 16. Januar 1894 sestgesett. Der Bersauf der Loose ist von den hohen Regierungen im Ilmsange der Königreiche Preußen, Bayern, Sachsen, Ber Froßkerzogtimmer Baden, Mecklenburg-Schwerin und Strelts, Oldenburg, der Herzogtimmer Braunschweig, Meiningen, der Fürstentimmer Walded-Phyrmont, Schanmburg-Lippe, sowie in Hamburg, Lübeck und Elsas-Lothringen gestatet. 111m, 1. August 1893

Die Vorstände des Münsterbau-Comité: Defan Bilfinger. Oberbürgermeifter Wagner. Auf Obiges höflich bezugnehmend, teilen wir hierdurch ergebenft mit, daß wir mit ber Ausgabe

ber Boofe bemnächft beginnen und feben geft. Aufträgen entgegen Die General-Agentur ber Ulmer Munfterbau:Lotterie. Eberhard Fetzer Fr. Se UIm a. D., Donanterstr. 16 Fr. Schultes,





sofort trocknend und gerucklos

von jedermann leicht anwendbar,

in gelbbrauner, mahagoni, ungbaum, eichen und grauer Farbe, streichfertig geliefert, ermöglicht es, Zimmer zu streichen, ohne biefelben außer Gebrauch zu sehen, da ber nnangenehme Geruch und bas langsame flebrige Trodnen, das ber Delfarbe und bem Delfad eigen, vermieden wird. Franz Christoph, Berlin NW., Mittelstr. 11

Filialen in Prag-Carolinenthal und Zurich: Außerfihl. Nieberlagen in Stettin: W. Hofmeister, Moltfe- und Pöligerstraßen-Ede. Erieh Richter, Breitestraße Nr. 65.

Bon 2 gut fing. Kanarienvögeln ift einer mit Baner | Gin ftarter Sandwagen (Banmi billig zu vert. P. Wogener, Hohenzollernftr 65 11. Berfauf Schuhftr. 26, Laben.

Rirchliche Anzeigen jum Sonntag, ben 20. August (12. n. Trinitatis). Edilofiffrie:

herr Bastor be Bourdeaux um 83/4. Uhr. Herr Konsistorialrath Brandt um 101/2. Uhr. (Nach der Predigt Beichte und Abendmahl.) Herr Konsistorialrath Gräber um 5 Uhr. Jatobi-Rirdje: Herr Prediger Steinmet um 10 Uhr

(Rach ber Bredigt Beichte und Abendmahl.) Herr Brediger Dr. Scipto um 2 Uhr. Berr Brediger Dr. Lillmann um 5 Uhr. Johannis-Rirdge: Serr Militaroberpfarrer Rramm um 9 Uhr.

(Militärgottesbieuft.) herr Baftor prim. Miller um 101/2 Uhr. (Rach der Bredigt Beichte n. Abendmahl.) Herr Paftor prim. Müller um 2 Uhr. (Jugendgottesbienst.)

Weter- und Paulefirche: herr Baftor Firer um 10 Uhr. (Nach der Predigt Beichte und Abendmahl.) Herr Prediger Hafer um 3 Uhr. Lutherische Kirche (Neustadt):

Born. 9 Uhr Beichte, 91/2 Uhr Predigt u. Abendmahl Machne 51/2 Uhr Ratechese mit der Jugend: Herr Lutherische Zmmannel-Gemeinde

Glifabethstraße 46): Berr Baftor Boeller um 10 Uhr. Baptisten-Kapelle (Johannisstr. 4): Sant des Gertend . Stifts:

Herr Prediger Dr. Lillmann um 9 Uhr Seemanusheim (Grantmartt 2, 11.); Berr Bitar Leng um 10 Uhr. Scharnhorftfir. 8, hof part ::

Um 10 Uhr Conntagsichule: herr Stadtmiffionar Blant. Dienflag und Mittwoch Abend 81/2 Uhr Bibelftunde: herr Stadtmiffionar Blant. Lutas-Rirdje: Berr Baftor Somann um 10 11hr.

herr Brediger Dinn um 21/2 Ubr. Um 6 Uhr Verfammlung bes Jungfrauen-Vereins: Herr Paftor Homan Bethauien:

Serr Bifar Behrendt um 10 Uhr. 1/28 Uhr Kindergottesdienst: Herr Prediger Behrendt. Serr Bastor Schlapp um 10 Uhr. Herr Prediger Behrendt um 6 Uhr.

Anabenhort (Apfelallee): (Gottesbienst für die Luther-Barochie.) rediger Dinler um 10 Uhr. Rirde ber Rüdenmühler Unftalten: herr Baftor Bernhaid um 10 Uhr.

Remit (Schulhaus): herr Brediger Braufer Fredens Kirche (Grabow): Herr Paftor Mans um 10¹/₂ Uhr. (Rach der Bredigt Beickte und Abendmahl.)

Um 3 Ilhr Feier bes Stiffungsfestes bes Grabower Männer= und Jünglings = Bereins : Gerr Matthaus firme (Bredow):

Herr Bastor Deide um 10 Uhr. Herr Brediger Liermann um 21/2 Uhr-Luther-Rivde (Bulldhow): herr Brediger Liermann um 10 Uhr. herr Baftor Deide um 21/2 Uhr. Pommerensborf: um 9 - Uhr Gottesbienft. Schenne:

Ilm 11 Ilhr Gottesbienft.

Countag und Dienstag Abend 8 Uhr Evangelijations Berfanmting im Konzertsans, Angustaft. 48, 1 Tr., Eing. 4. Thür. — Mittwoch Abend 8 Uhr im Saal ber Molterei-Schule Eckerberg Falkenwalberstraße 62.

— Freitag Abend 8 Uhr in ber unteren Schule zu Franendorf: Evangelist Graus. — Jedermann ist freundlich eingelaben.

Montag, ben 21. August, Abends 8 Uhr Bredigt-Gottesdieuft Schulzenftr. 20: Schell, Prediger aus

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen. Gestorben: Berr Carl Beinrich Ernst Reding Bingft] Herr Johann Lorenz [Pafewalf]. Frau Ww. Karoline Kriger [Byris] Herr Ferd. Kollenbagen [Hansfelde]. Herr Albert Kersten [Berlin]. Frau Ww. Cleonore Guido, geb. Frehse [Antlam]. Herr Johannes Seiler [Stettin]. Frl. Julie Müggensturg [Misdroh]. Herr Carl Wittenberg [Tradow].

> Staatl, beauff, und jubb.
> Thüringische Bauschule Stadt Sulza

Briefmarten, ca. 170 Sorten 60 Å, — 100 verschiedene übers seeische 2,50 Åt, — 120 bessere europäische 2,50 Åt bei G. Zechmeyer, Rürnberg. Anfauf. Taufd.

The Gine Partie gebrauchte, gut erhaltene, heile Kartoffel · Sacke, 1 3tr. Inhalt, a 25 Pfg., Ernte und Rapsplane, Mietenplane 11. a neue und alte Rornfacte, Pferdedecken etc.

Adolph Goldschmidt, Sad und Planfabrit, Stettin, Rene Ronigsftrage 1

Teinste Süßrahm-Margarine, Marke Fortschritt, D nur bei mir zu baben per Pfund 60 Afa.

litermeife zugemeffen, aus ber Brauerei bes herrn C. G. Gadow,

Rosengarten, empfiehlt

Friedrich, Bollwerf 34.

Pa. obich. Steinkohlen, Zartenthiner Torf off. billigft ex Rabnen Zel. 441.

Allte Geigen. Ginen Boften alte gute Geigen bat billig an verfan-fen Actolf Garetzuchen er, Geigenmacher und Mepargtenr, B'thelmftrage 20, 1 Tr., Stettin.

Gine Mafdine für Dof no Deftennaht, wie nen arbeit, fpottbillig, gu vert. Gr. Domftr. 14/15, Stfl. p. 1 Beitst. m. Matr., 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 Spiegelsp. u. Spiegel b. zu verk. Wilhelmstr. 7, 1. K. 1 gut erh. Frack und 1 Bweirad ohne Gummireifen billig ju verfaufen Rantfir. 9, 3 Er,

Bekanntmachung.

Die Aufnahme von Studirenben in bie Ronigliche Technische Sochichule ju Berlin erfolgt beim Beginn bes Studienjahres 1893/94 in ber Zeit vom 1. bis einschließlich 24. Oftober b. J. und für das Sommerhalbjahr 1894 in ber Zeit vom 1. bis einschließlich 20. April f. 3.

Das Programm für bas Studienjahr 1893/94 ift im Sekretariat ber Technischen Sochichule (Charlottenburg, Berlinerftr. 151) fur 50 Pfg. gu haben, auch fann baffelbe gegen fostenfreie Einsendung bes genannten Betrages nebst Porto für Zusenbung (in beutschen Briefmarken) von baber bezogen werden.

Charlottenburg, ben 15. August 1893.

Der Rektor der Königlichen Technischen Hochschule zu Berlin. Georg Meyer.

Tack England

reist man am besten und schnellsten über

Vissingen (Holland) Queenboro.

Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten und electrisch beleuchteten Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhigster Seefahrt — da Curs meist längs der Küste — zweimal täglich. Durchgehende Wagen, Speisewagen ab Venlo. Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen, Zusatzbillete für Reisende II. Cl. zur I. Cl. (Salon) 6 sh. für die Tagdampfer, 7 sh. für die Nachtdampfer und 11 sh. für Hin- und Rückfahrt durch Tag- und Nachtdampfer.

Auskunft, Fahrpläne, Reservirung von Cabinen, sowie auch Billets durch das

Reisebureau Schottenfels, Frankfurter Hof, Erankfurt a. M., General-Agenten für Deutschland. Die Direction.

Borliner Schultheiss-Schultheiss-Schultheiss- BIERHAUS Zum NORDKAP

Versand- und Märzenbier.

Mueln zu haben bei Oskar Stein.



Birfen-Allee Dr. 13.

Farben, trockene und

mit bestem gefochten Doppelfirniß angeriebene Delfarben, Lacke und Lackfarben, eigene Fabrifate. Firnif, Siceativ, Pinfel aller Gorten für Maler und Maurer. Leim, Schellack 20.

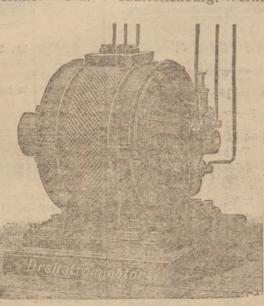
W. Beinecke, Francustr. 26,

Firniß=, Lad=, Siccativ= und Delfarben=Fabrif, Drogen= und Farbwaaren: Sandlung, gegründet 1843.

Diemens &

Berlin.

Berliner Werk. - Charlottenburg, Werk.



Sämmtliche

Maschinen und Apparate

Beleuchtung Electrische Arbeitsübertragung Eisenbahnen.

Kabel - Leitungsmaterialien - Messinstrumente.

Bogenlampen - Glählampen - Telegraphie - Telephonie. Electrometallurgie.

Städtebeleuchtung.

Einzelanlagen.

Projekte und Kostenanschläge frei.

Mein Ofen-Lager und Sekerei befindet fich jest

Franenftrafe 15, part. lints. -

Es find bortielbst auf Lager die vorzüglichen Fabritate ber Defen Firma G. Durin gil G. Th. Gedwart, Töpfermeister.



Gesangbücher zu allerbilligften Fabrifpreifen

Bollhagen in Halbleber zu 2,50 Me besgl. in Glanzleber zu 3,00 Me, besgl. in Golbschnitt zu 3 He, besgl. in Golbschnitt, Glanzleber mit vers in reich verziertem Leberbande zu besgl. besgl.

4 M und 4,50 M, in Chagrin 3u 5 Mb, 6 Mu. 7 Ab, elegantefte Lurusbande in Saffian u. Ralbleber mit nenen

Auflagen gu 8 Mt, bis 3n 15 Mb, in Sammet m. reichen Beichlägen in b. neueften Dauftern bis gn 15 Me Sammiliche Einbandbeden find in meiner eigenen Dedenprageanftalt gepregt und faun

daher volle Garantie für tabelloseste Leberpressungen geben.
Das Einprägen von Namen sindet auf Bunsch gratis statt.
Es sind stets mindestens tausend Gesangbücher auf Lager, daher größeste Auswahl.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Muster im Schanfenster.

Grassmann.

Kohlmarkt 10.

Kirchplats 4.

Porst in Halbleder zu 2,50 .M., besgl. in Glanzleder mit Goldpressung zu 3 .M., besgl. in Goldschnitt mit reich verziertem Leder

besgl. eteganteste zu 4-8 M, besgl. in Sammet von 5 M bis zu 15 . 16

Militärgesangbücher

in Calico und Lederbanden.

Spruchbucher in reicher Answahl.

Bibell in großer Auswahl.

Wer seine Vögelliebhat

füttere nur noch Mildebrandt's pramitrte Bogelfutter = Mijdjungen: Singfutter für förnerfressenbe, spec. Kanarienwögel Universal (weich) sutter für Droffeln, Rachtigallen, Staace 20. Dielelben find nur aus ben besten, auf m. Maschinen stand- u. untrautfrei gereinigten Qualitäten, von mir direct importirter gutterfamen 2c. hergestellt und folagen burch Billigfeit und Gute jede Concurreng.

Julius Mildebrandt.

Vogelfuttergroßhandlung, Köln a. R. Alleiniger Depositair für Stettin und Umgegend Theodor Pee.

Merrenanzüge von 10 M an. Stoffanzäge von 12 M au. Tuehanziige von 18 M an. Hammgarnanzüge von 24 . 16 an. Kammarnanziige von 30 Man. Kammgarnanziigevon 36, 40-50. sehw. Tuchanziige von 24-40 M Kinderanziige von 2-10 Man. Burschenanzüge von 5-15 ./6 Jaquetts für herren von 13/4 Mb Jaquetts für herren von 3-15 M Mosem ron 11/2, 3, 5-10 Mb

Hammgarnanziige von 5-15 M empfiehlt in hierorts größter Musmahl an febr

festen Preisen 18 日 ob. Bentlerftrafte 18.

18 18

Unfertigung nach Maak zu denfelben Preifen. Bu jedem Gegenstande gebe gratis Flicken und Anopfe.

R. Stabreit, Ahrmacher, Papenstr. 2, vis-n-vis ber Jatobi-ftirche, vertauft unter Sjähriger Garantie gut

abgezogene und genan regulirte Stanbuhren und Megulatoren von 12 36 an

Schwarzwalder Manbuhren und Weder sowie alle Arfen Retten gu fehr billigen Breifen. Feinsten Pom Blüthen-Honig. nene Salzgurfen, prima Brabanter Sarbellen,

sowie barte Danerwurft, Bfint 1,20 M. Hermann Linde.

Fallemvalderftr, 115. Bestes

Berliner Bratenschmalz, per Bfund 60 Pfg., bei mehreren Bfunden billiger, empfiehlt

Merdanan Linde, Falfenwalderstraße 115 Teinste Molferei=Tafelbutter, hochf. Süßrahm=Margarine, echten Schweizer Käse, echten alten Solländer,

pifanten Limburger, sowie Tilsiter Fett=Rase

Hermann Linde, Falfenwalberftraße 115. Frifirfdule von E. Brenmehl, Augustaftr. 13

part, vis-a-vis dem Concerthause, ameritanische Kopf-

afdmaschine mit for. Trodenavparat.

;<u>699999999999999999999</u>

In Borbereitung:

Bum 1. Male:

Der Untergang Christian VIII. im Gefecht bei Eckernforde. Paul Zeidler,

Pyrotednifer aus Werlin. Gin Cohn achtbarer Eftern findet in meinem

Colonialmanren- und Deftillations-Gefchaft jum. . Oftober, auch früher ober fpater, eine Stelle als Row Lehrling, Wittieh.

Daber i. Bom.

3um 1. Ottober d. 38. eine aufpruchslose, nunsik geprüfte
Erzieherlingesucht ür ein Mädchen von 10 und einen Anaben von 7 Weft Offert, mit Wehaltsaufprüchen und Bengniffabide. inter F. Id. 20 in ber Groed. b. Bl., Rirdpl. 3, erb.

3h jude gu Michaelis eine berfecte sowie ein in seiner Baide erfahrenes 1. Hausmädchen. Baronin Maltzan, geb. Freiin v. Lanzon.

Burg Benglin, Medlenburg. Bellevue-Theater.

Bottsthümliche Borftellung (fleine Preife).

Modernes Babylon. Gesangsposse in 3 Alten von Jacobson u. Mannstädt.
Borlettes Gastiviel

der norwegischen Ballettänzer Thekla und Anton Christoffersen.

5 Uhr: Garten - Frei - Concert.

Countag, 20. Angust: Lettes Casipiel ber Rorwegischen Ballettänger Anton Christoffersen.

Die Spitzenkönigin. Driginal-Lebensbitt von Müller und L'Arronge. 3m Garten: Gr. Doppel-Concert. ausgeführt von bem Ungarifden Zigennerinnen-Ordiefter Megedis Janua und der Belleunes

Theater apelle. Montag, ben 21. August 93: 3 libr. 5 Hhr.

Grokes Monftre-Conce t, ansgeführt von der ganzen Kapelle des 2. Pommerichen Artillerie-Regiments (Stabstrompeter II. Lingen), des ungarischen Zigemerimen-Ordesters Mexecution Bandan u. der Bellevne-Lheater-Rapelle. 71/2. Uhr im Theater:

Robert und Bertram. Elysium-Theater.

Sonnabenb: 2. Gasispiel bes Fri. Tessa Klinkhammer.

Parquet 75 3. Bu fleinen Preisen. Die Grille. Bolksfrud von Ch. Birchpfeiffer.

Drittes Gaftipiel des Franleins Thessa Klinkhammer.

Bum 2. Mal Die Else vom Erlenhof. Volksstild von C. Staad

Täglid: Garten-Concert. Blansin-Blocuser.

Gr. Elite-Spezialität.-Vorstellung. Großartiges neues Programm!
24 neue Rummern!
Nach ber Borstellung:

Vereins-Sommernachts-Ball!

Monstre-Brillant-Vorstellung
und Vereins-Ball. Räheres bie Blafatean ben Saulen.